

Christa Elisha: "Ein Wort an die Noahs der Neuzeit"

Christa Elisha

8. November 2022

Als ich am 24. Oktober Zeit mit dem Herrn verbrachte, hatte ich eine wunderbare Begegnung, die dich sehr ermutigen und dich für den Erfolg in den kommenden Tagen positionieren wird!

Ich lehnte mich in meinem Lehnstuhl in die Gegenwart Gottes und sagte: "Herr, ich war so beschäftigt. Bitte komm und erfrische mein Herz. Gibt es etwas, das du mir sagen möchtest?"

Ganz sanft hörte ich ihn sprechen: "Manchmal brauchst du kein weiteres Wort von mir. Was du stattdessen brauchst, ist ein weiterer Moment, in dem du in meine Gegenwart eintauchst und dich in meine Arme legst."

Plötzlich spürte ich, wie sein Geist wie Wasser um mich herum herabfiel. Während ich weiter in seinen belebenden Regen eintauchte, stieg der Wasserspiegel um mich herum an und ich hatte das Gefühl zu schweben. Sein Geist trug mich in die Höhe, während ich mich einfach ausruhte und empfing. Es war, gelinde gesagt, herrlich.

Die Noah-Salbung

Mitten in dieser Begegnung wurde ich an Noah erinnert. Noah fand Gunst bei Gott, weil er Gott vertraute. Der Name Noah bedeutet "Ruhe" oder "Entspannung". Im Neuen Testament lesen wir in Markus 4,38, dass Jesus während eines Sturms ein Nickerchen im Rumpf des Bootes machte. Seine verängstigten Jünger kamen, um ihn zu wecken. Auf ihre Bitte hin stand er auf, wies den Sturm zurück und tadelte dann seine Jünger für ihren mangelnden Glauben, nachdem sie ihn so oft hatten tun sehen.

Ich bin davon überzeugt, dass jeder Gläubige heute dazu berufen ist, in dieser "Noah-Salbung" zu handeln. Wir tun dies, indem wir einfach darauf vertrauen, dass Gott es ernst meint, was er in der Botschaft des Evangeliums sagt - dass unsere Sünden durch das Blut Jesu getilgt wurden und dass sein Bund mit uns, seinen Kindern, darin besteht, dass wir durch das vollendete Werk des Kreuzes FRIEDEN mit ihm haben. So können wir in seine RUHE eintreten.

Wir können aufhören zu versuchen, uns Gottes Anerkennung durch unsere eigenen Anstrengungen und religiösen Aktivitäten zu verdienen. Wir können uns entspannen und aufhören, uns Sorgen zu machen, dass Gott nicht mit uns zufrieden ist, dass er uns bestrafen wird oder dass er nicht für uns da sein wird, wenn wir ihn brauchen.

Der Herr sagt in Hebräer 3,9-11: "Da haben mich eure Väter auf die Probe gestellt und meine Geduld auf die Probe gestellt, und obwohl sie vierzig Jahre lang meine Wunder sahen, zweifelten sie immer noch an mir! Das entfachte Meinen Zorn über diese Generation und Ich sagte über sie: 'Sie irren in ihrem Herzen genauso wie mit ihren Füßen, und sie weigern sich, Meine Wege zu lernen.' Mein Herz war betrübt über sie, und so ordnete ich an: 'Sie werden nicht in meine Ruhe eingehen!'"

Wir sehen in diesem Abschnitt, dass die Israeliten keinen Frieden mit Gott erfahren und nicht in die Ruhe eintreten konnten, weil es ihnen an Glauben/Vertrauen in seine Liebe zu ihnen fehlte, trotz allem, was er getan hatte. Liebe Leserin, lieber Leser, ich segne dich dafür, dass du das Ausmaß seiner Gnade, Liebe und Treue zu dir begreifst, damit du nicht in deinem Herzen sündigst und an

seiner Güte zweifelst. Der Vater ist mit seinem Sohn zufrieden, und jetzt lebt der Sohn Gottes durch seinen Geist in dir, damit der Vater auch mit dir zufrieden sein kann.

Eine Einladung zu einer Zeit der Ruhe

Ich glaube, dass der Herr uns in diesem letzten Quartal des Jahres zu einer Zeit der Ruhe und des Empfangens von ihm einlädt. Durch das Eintauchen oder Verweilen in seiner Gegenwart werden wir zur Ruhe kommen. So wie die Arche mit dem Wasserstand stieg, um auf dem Berggipfel zu ruhen, werden auch wir zu dem höheren Ort schweben, den er für uns vorbereitet hat.

Dies ist eine Zeit, in der wir die Kontrolle abgeben, unsere Angst aufgeben und uns weigern, an dem vollendeten Werk des Kreuzes zu zweifeln, das seine Mission erfüllt hat: Frieden zwischen Gott und den Menschen. Es ist eine Zeit, in der wir nicht danach streben, etwas zu erreichen, sondern uns einfach der Stille hingeben und in seiner Liebe zu uns ruhen. An diesem Ort des Vertrauens werden wir mit neuen Visionen und Offenbarungen erfüllt und für die kommenden Tage aufgeladen.

An die Noahs der Neuzeit

Ich habe das Gefühl, dass der Herr die modernen Noahs in dieser Stunde ermutigen möchte. Ihr habt gesehen, was kommen wird, und habt treu die Arche gebaut. Jetzt schickt der Herr seinen belebenden Regen, um seine Arbeiter zu tränken. Ihr habt eure Arbeit gut gemacht, und jetzt ist es an der Zeit, euren Lohn zu erhalten, indem ihr euch körperlich, geistig und seelisch erholen könnt. Gelobt sei Gott!

Einige von euch müssen einfach ein Nickerchen machen, so wie Jesus es getan hat! Und das ist kein Scherz, denn der Herr sagt, dass diese Zeit der Entspannung für dein Wohlbefinden in den kommenden Tagen unerlässlich ist!

Denkt daran, Freunde, Noah und seine Familie lebten nicht auf dem Boot, nachdem das Wasser zurückgegangen war... Nein, sie verließen die Arche und Noah machte sich gleich wieder an die Arbeit - dieses Mal mit dem Anlegen eines Weinbergs. Die Arche war nur das Mittel, um sie zu dem Berg zu bringen, den sie bewohnen sollten. Es gibt Berge der Kultur, die viele von euch mit neuen Weinhäuten besetzen müssen, wenn diese Sabbatzeit endet. Ruht euch aus, ihr Heiligen, denn am Horizont wartet noch viel Arbeit auf euch!

Also entspannt euch einfach, Leute! Auch wenn wir sicherlich in den Tagen Noahs leben, wie Jesus in Matthäus 24:37 beschrieben hat, sind wir aufgerufen, FRIEDEN und RUHE zu erleben, wenn wir auf ihn vertrauen! Der Sturm, der die Welt erschüttert, wird dein Boot nicht erschüttern, wenn du ihm nicht erlaubst, deinen Glauben zu beeinflussen!

Ruhe ist die Haltung, die du brauchst, um deinen Berg und seine Verheißungen, die wie der Regenbogen um seinen Thron niemals verblassen oder fallen, anzunehmen. Halleluja!